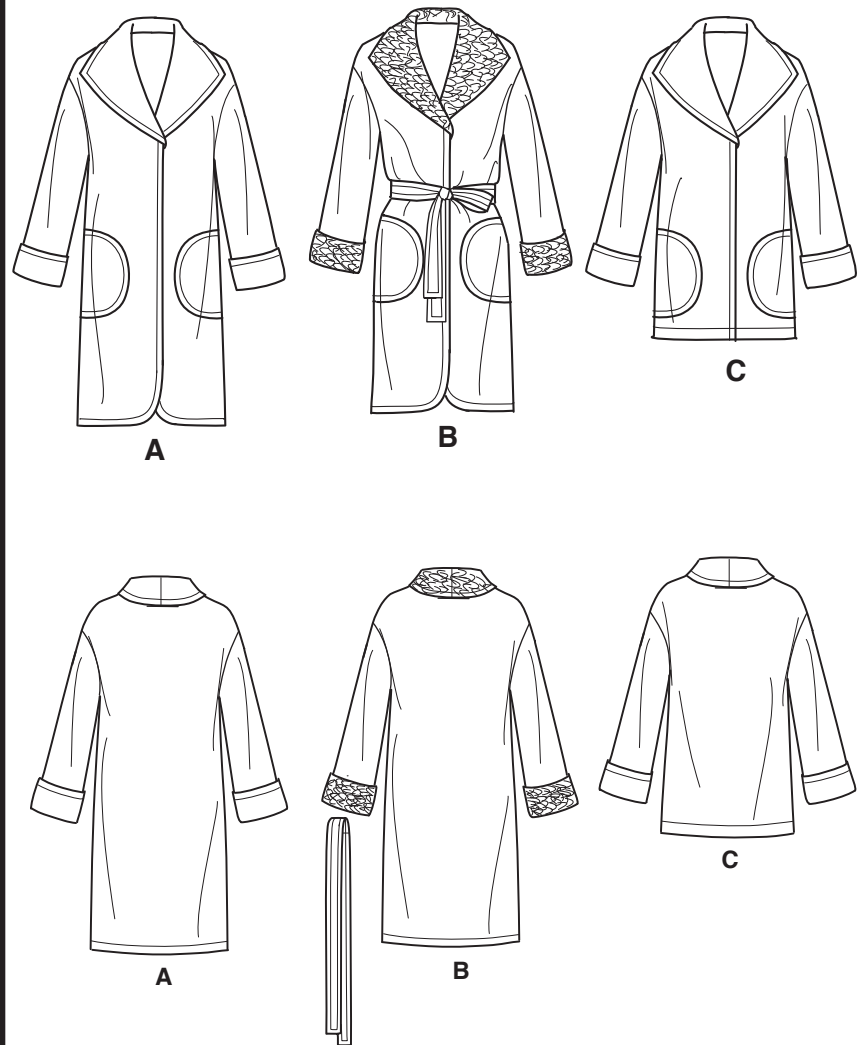
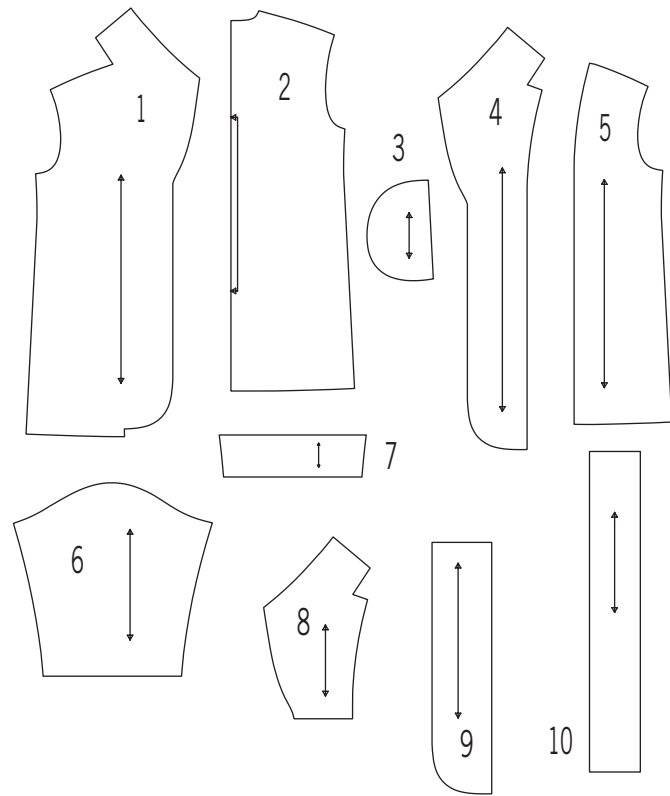


# SIMPLICITY® S9187

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



10 TEILE



- 1-VORDERTEIL UND UNTERKRAGEN -A,B,C
- 2-RÜCKENTEIL -A,B,C
- 3-TASCHE -A,B,C
- 4-VORDERER BELEG UND OBERKRAGEN -A,C
- 5-VORDERES FUTTER -A,B,C
- 6-ÄRMEL -A,B,C
- 7-ÄRMELAUFSCHLAG -A,B,C
- 8-KRAGEN -B
- 9-VORDERER BELEG B
- 10-GÜRTEL -B

SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

## Allgemeine Anweisungen

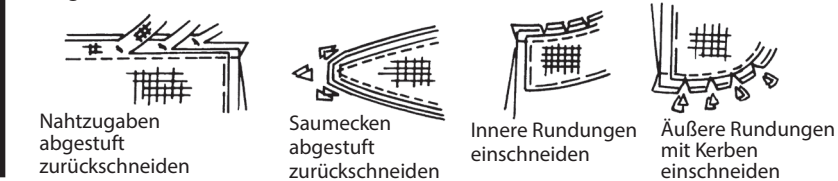
### Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
  - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
  - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
  - KERBEN
  - MARKIERUNGSPUNKTE
  - ZUSCHNITTLINIE
  - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:
- Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

- ÄNDERUNGEN**
- Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.
- VERLÄNGERN:**  
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.
- KÜRZEN:**  
Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren.
- Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

### Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



### Zuschneiden/Markieren

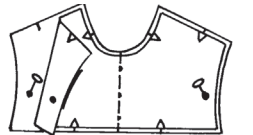
- VOR DEM ZUSCHNEIDEN:**
- Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.
- MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.
- BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.
- ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
  - EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.
  - FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

**NACH DEM ZUSCHNEIDEN:**

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

#### Schnell-Markierung:

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



### SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

- ★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.
- ✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a). Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

## Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend

- ★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

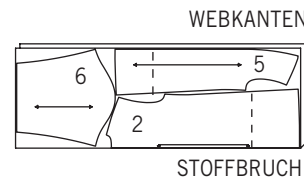
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

**HINWEIS:** BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSpricht

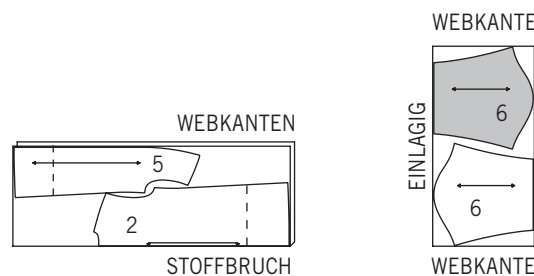
**HINWEIS:** GEPUNKTETE LINIEN AUF DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN ZEIGEN DIE SCHNITT-LINIEN FÜR DIE KÜRZEREN LÄNGEN.

### A,B,C FUTTER

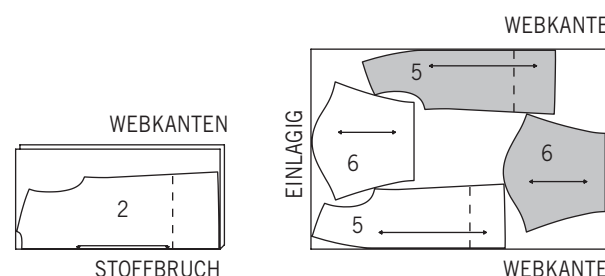
TEILE 2 5 6  
44° 45° (115CM)  
OHNE RICHTUNG  
GRÖÖSEN XXS XS S



44° 45° (115CM)  
OHNE RICHTUNG  
GRÖÖSE M



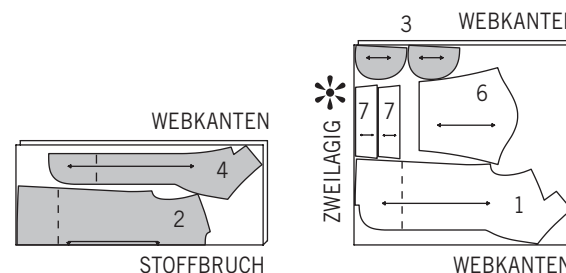
44° 45° (115CM)  
OHNE RICHTUNG  
GRÖÖSEN L XL XXL



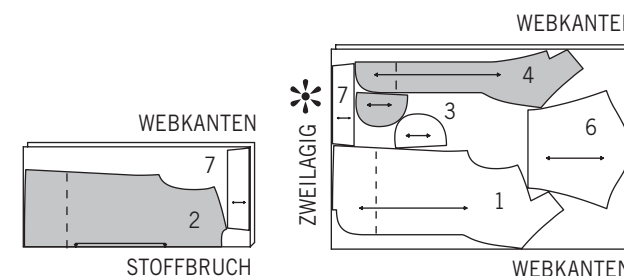
### A MANTEL/ C JACKE

TEILE 1 2 3 4 6 7

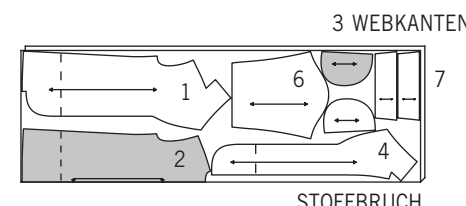
44° 45° (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN XXS XS S



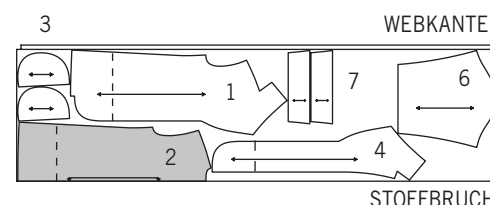
44° 45° (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN M L XL XXL



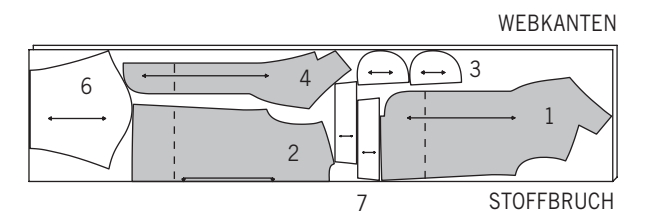
58° 60° (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSE XXS



58° 60° (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN XS S

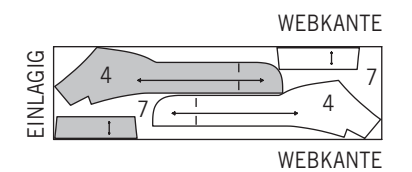


58° 60° (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN M L XL XXL



### EINLAGE

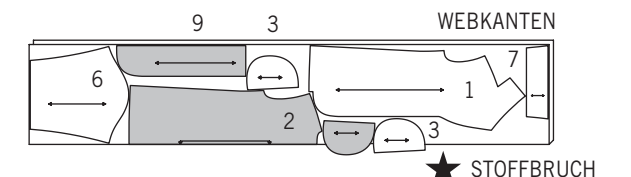
TEILE 4 7  
AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM  
ALLE GRÖÖSEN



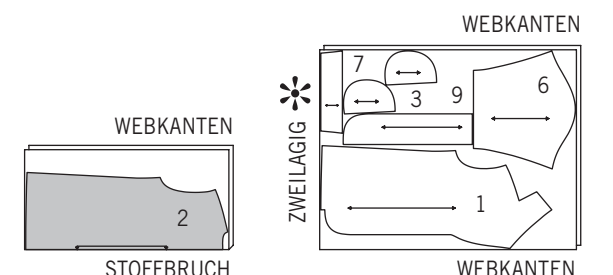
### B MANTEL

TEILE 1 2 3 6 7 9

44° 45° (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN XXS XS S



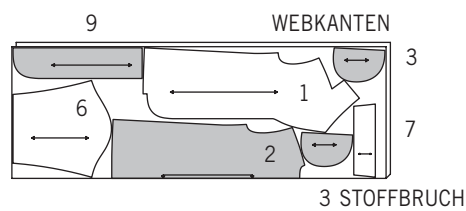
44° 45° (115CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖÖSEN M L XL XXL



SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN XXS XS S

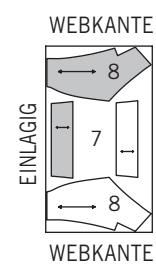
58" 60" (150CM)  
MIT RICHTUNG  
GRÖSSEN M L XL XXL



**KRAGEN UND AUFSCHLÄGE**

TEILE 7 8

44" 45" ODER 58" 60" (115CM ODER 150CM)  
MIT RICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

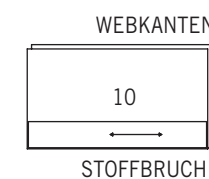


**HINWEIS:** FÜR LEDERIMITAT- ODER WILDLEDERIMITAT DEN PAPIERSCHNITT VOR DEM ZUSCHNITT ÄNDERN. STECKNADELN NUR INNERHALB DER NAHTZUGABE AUFSTECKEN ODER MASKING TAPE VERWENDEN.

**GÜRTEL**

TEILE 10

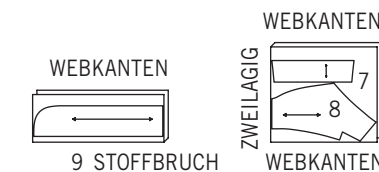
44" 45" OR 58" 60" (115CM OR 150CM)  
MIT RICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



**EINLAGE**

TEILE 7 8 9

20" TO 25" (51CM TO 64CM) FUSIBLE  
ALLE GRÖSSEN



**Nähanleitung**

Stoff-	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
--------	--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1.

**GLOSSAR DER NÄHTECHNIKEN**

Die **KURSIV** gedruckten Worte in der Näh-Anleitung werden unten beschrieben:

**EINHALTEN** – Die Fadenspannung leicht locker. Mit der RECHTEN Seite oben liegend mit 1,5 cm Abstand zur Schnittkante mit langem Geradstich steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand zur ersten Naht auf der Nahtzugabe steppen.

**EINLAGE** - Die Einlage auf die LINKE Seite des Stoffs aufstecken. Die Einlage gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

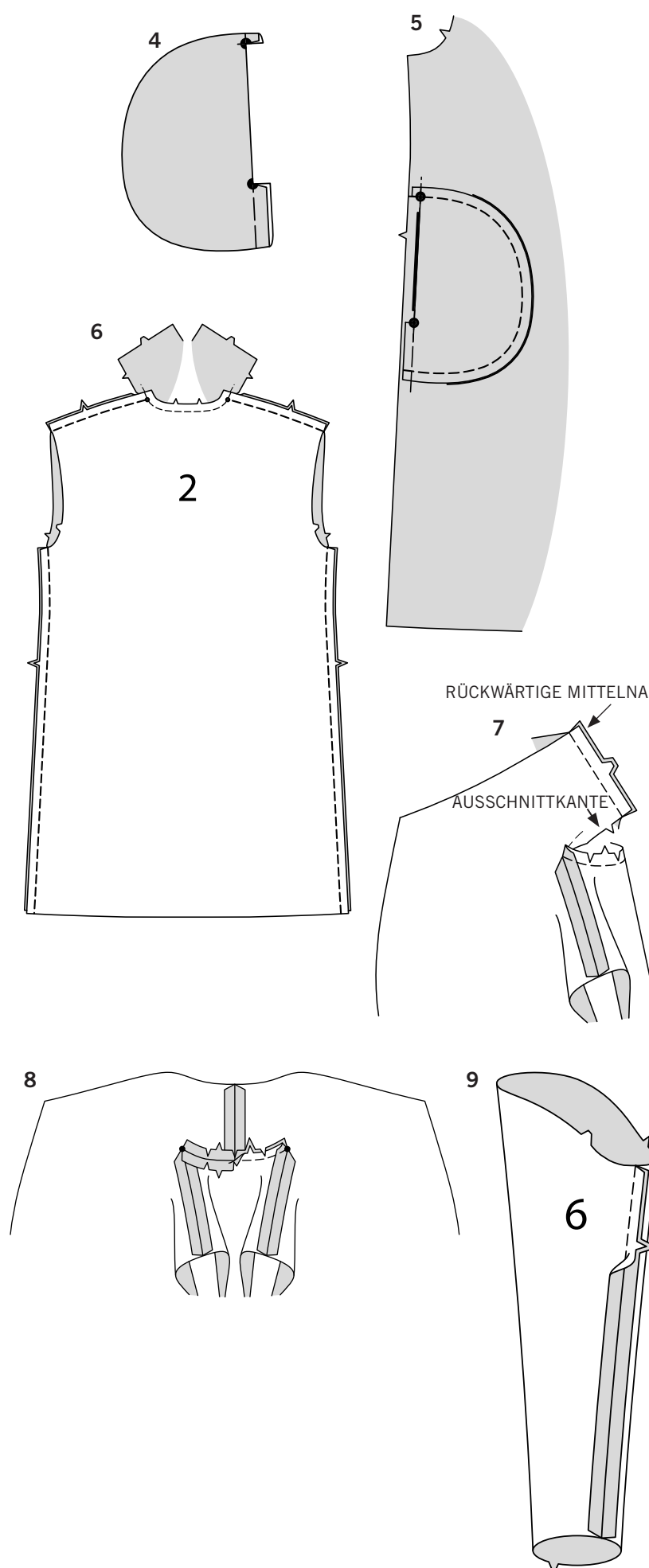
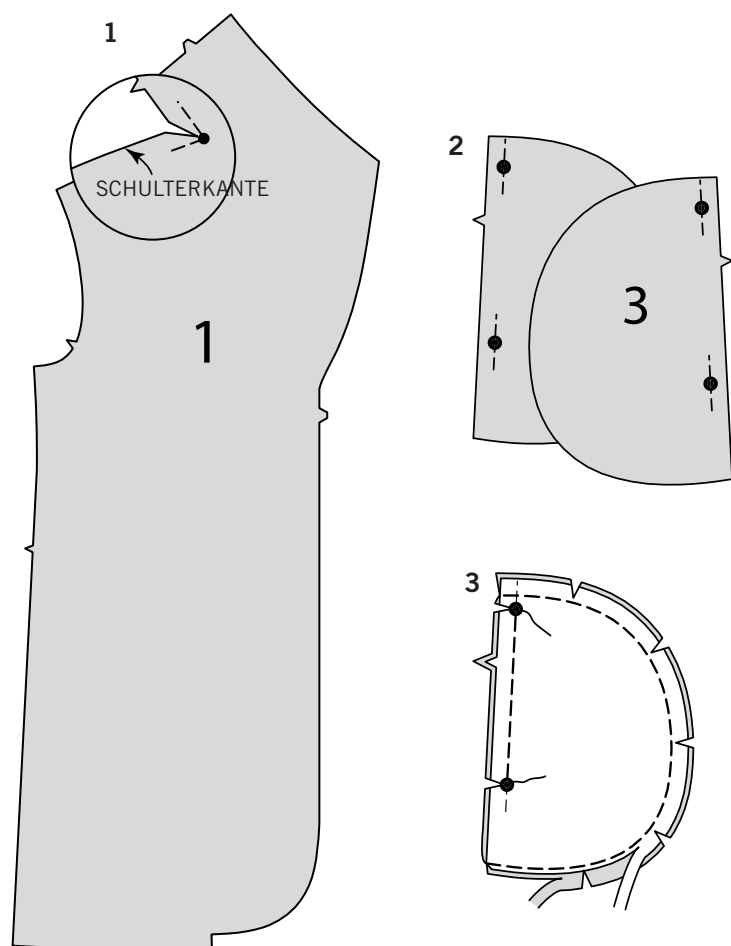
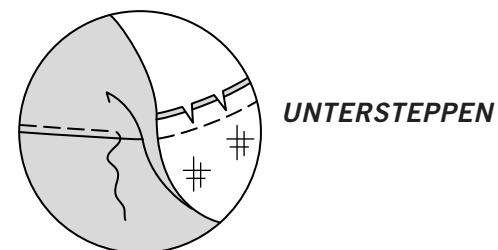
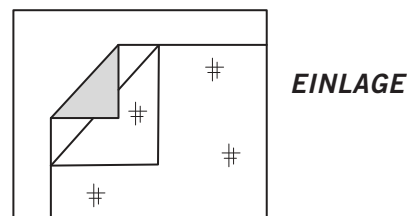
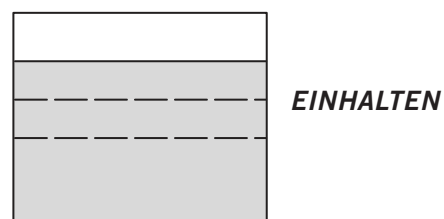
**UNTERSTEBBEN**- Beleg und Nahtzugabe vom Kleidungsstück wegbügeln, dann durch Beleg und Nahtzugabe knappkantig zur Naht steppen.

**SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG MIT NUMMER GEKENNZEICHNET.**

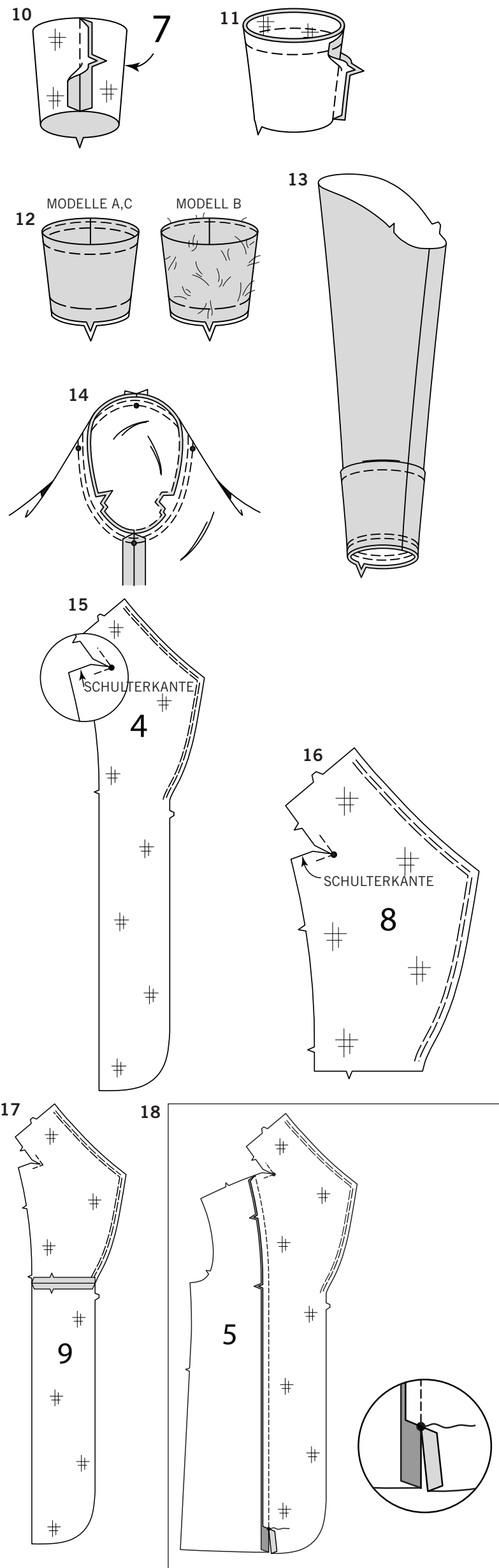
**SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, ALLE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS STEPPEN.**

**MANTEL A, B; JACKE C**

1. Zum Verstärken der Schulter- und Ausschnittkante am Vorderteil und Unterkragen (1) mit der Maschine entlang der Stepplinien steppen, das Nähgut an der Innenecke entsprechend drehen. Zum kleinen Punkt bis zur Naht einschneiden.
2. Zum Verstärken der Öffnungskanten an der Tasche (3) und dem Taschenbeleg entlang der Nahtlinie für 2,5 cm Länge zu beiden Seiten des großen Punkts steppen.
3. RECHTS auf rechts die Tasche auf den Taschenbeleg aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Kante ohne Passzeichen steppen. Die Kante mit Passzeichen zwischen den großen Punkten steppen, an den Punkten mit Rückstich sichern. Nahtzugaben bis zu der Naht an den Punkten einschneiden. Kurven einschneiden. Nahtzugaben auf 6 mm Breite wie gezeigt graduell zurückschneiden.



4. Tasche wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.
5. Von AUSSEN die Tasche auf das Vorderteil und den Unterkragen aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Mit 1,3 cm Abstand zur fertigen Kante absteppen.
6. Mit 1,5 cm Abstand zur Ausschnittkante am Rückenteil (2) mit Maschine steppen. Vorderteil und Unterkragen entlang der Schulter- und Seitennähet auf das Rückenteil aufsteppen, dabei nicht die fertigen Taschenkanten mitfassen.
7. Die rückwärtige Mittelnaht am Vorderteiluntertritt steppen. Ausschnittkante des Rückenteils entlang der Kurve bis zur Maschinen-Naht einschneiden.
8. RECHTS auf rechts das Vorderteil mit Unterkragen entlang der Ausschnittkante auf das Rückenteil aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten steppen, an den Punkten zur Verstärkung mit Rückstich sichern. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurvenbereiche entsprechend einschneiden.
9. Die Unterarmnaht am Ärmel (6) schließen.



10. Die **EINLAGE** auf den Ärmelaufschlag (7) aufbügeln (Kontraststoff bei Modell B). Enden steppen.

11. Die Enden der verbleibenden Ärmelaufschlagbelege aufeinander steppen. RECHTS auf rechts den Ärmelaufschlag auf den Ärmelaufschlagbeleg aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Die Kante ohne Passzeichen steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

12. Den Beleg **UNTERSTEPHEN**. Den Aufschlag auf RECHTS wenden; die Schnittkanten aufeinander heften.  
**FÜR MODELLE A, C** – Mit 1,3 cm Abstand zur fertigen Kante absteppen.

13. Von **AUSSEN** den Aufschlag auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Nähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen; nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

14. Ärmel auf RECHTS wenden. Das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite zu Ihnen halten, der Armausschnitt liegt zu Ihnen hin. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugaben bügeln, die Mehrweite dadurch einhalten.

#### VORDERER BELEG UND OBERKRAGEN A, C

15. Die **EINLAGE** auf den vorderen Beleg und Oberkragen (4) aufbügeln. Zum Verstärken der Schulter- und Ausschnittkante entlang der Stepplinien mit der Maschine steppen, das Nähgut an der Innenecke entsprechend drehen. Am kleinen Punkt bis zur Naht einschneiden. Die Kanten ohne Passzeichen des Oberkragens **EINHALTEN**.

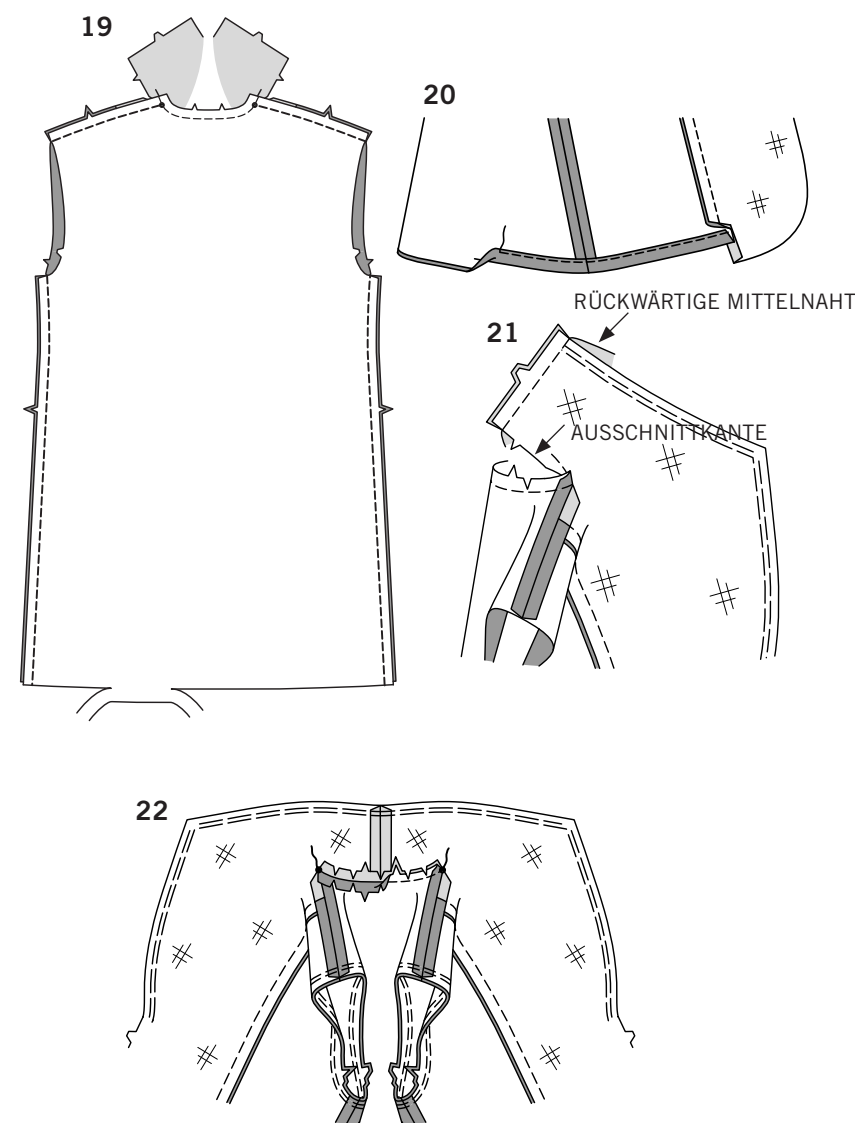
#### VORDERER BELEG UND KRAGEN B

16. Die **EINLAGE** auf den Kragen (8) aufbügeln. Zum Verstärken der Schulter- und Ausschnittkante entlang der Stepplinien mit der Maschine steppen, das Nähgut an der Innenecke entsprechend drehen. Am kleinen Punkt bis zur Naht einschneiden. Die Kanten ohne Passzeichen des Oberkragens **EINHALTEN**.

17. Die **EINLAGE** auf den vorderen Beleg (9) aufbügeln. RECHTS auf rechts den Kragen auf den vorderen Beleg aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Steppen.

#### WEITER WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE

18. RECHTS auf rechts das vordere Futter (5) auf den vorderen Beleg und den Kragen aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Von der Schulterkante bis zum kleinen Punkt steppen, am Punkt mit Rückstich sichern. NUR den vorderen Beleg am kleinen Punkt wie gezeigt einschneiden. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Die Kante am Beleg unterhalb des Einschnitts 1,5 cm einschlagen, bügeln.

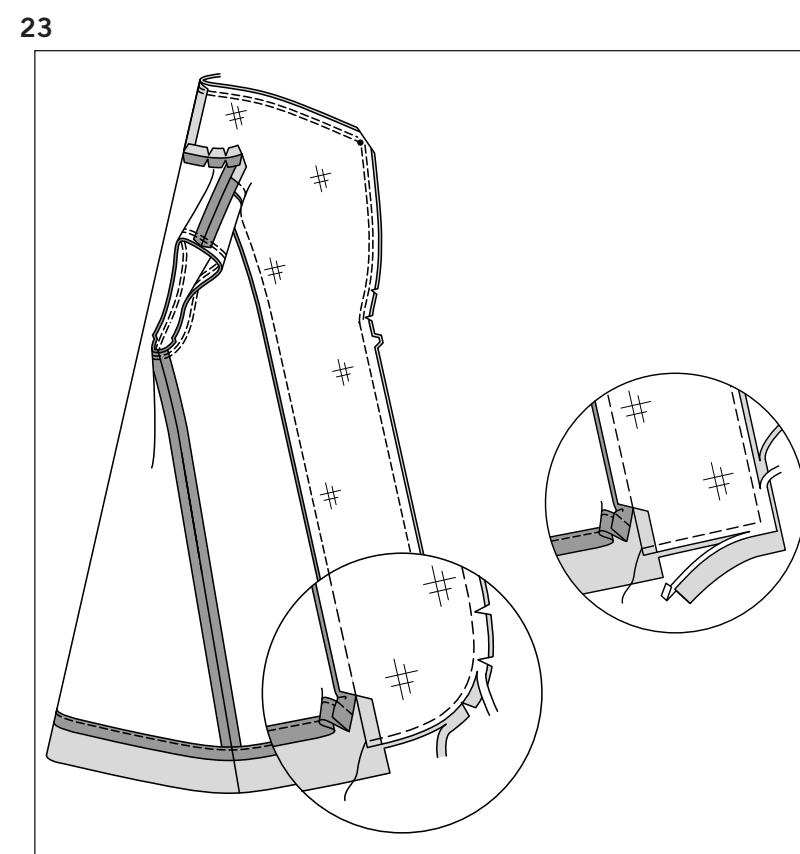


19. 2,5 cm Zugaben an der Unterkante des rückwärtigen Futters zurückschneiden. Mit 1,5 cm Abstand zur Ausschnittkante mit Maschine steppen. Den vorderen Beleg und das rückwärtige Futter entlang der Schulter- und Seitennähte aufeinander steppen.

20. Die Unterkante des Futters an den seitlichen vorderen Nähten auffalten. Futter 2,8 cm einschlagen, bügeln. Die Schnittkante 1 cm einschlagen. Knappkantig zur inneren umgebügelt Kante steppen.

21. Die rückwärtige Mittelnaht am Oberkragenuntertritt steppen. Die Ausschnittkante des Rückenteils entlang der Kurve bis zur Naht einschneiden.

22. RECHTS auf rechts den Oberkragen auf das rückwärtige Futter entlang der Ausschnittkante aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten steppen, an den Punkten zur Verstärkung mit Rückstich sichern. Nahtzugaben zurückschneiden; die Kurven einschneiden.  
**Die Unterarmnaht am Ärmelfutter schließen und das Ärmelfutter in den Futterarmausschnitt einsetzen wie beim Oberstoff-Ärmel erklärt.**

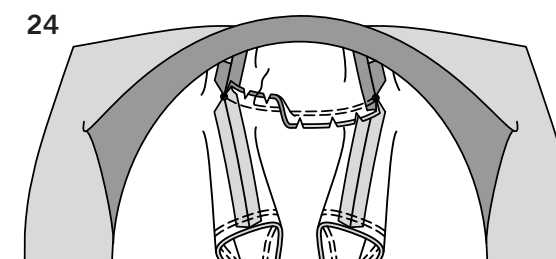


23. RECHTS auf rechts den Beleg und den Oberkragen auf den Mantel oder die Jacke aufstecken, die Schnittkanten sind bündig, die Mitten treffen aufeinander, ebenso die kleinen Punkte und Passzeichen, die Einhaltfäden entsprechend stark anziehen. Kragen und Vorderkanten zwischen den seitlichen vorderen Nähten steppen.

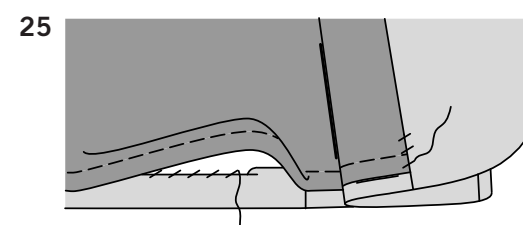
**FÜR MODELL A, B** – Kurven einschneiden. Ecken zurückschneiden.

Nahtzugaben auf 6 mm Breite graduell wie gezeigt zurückschneiden.

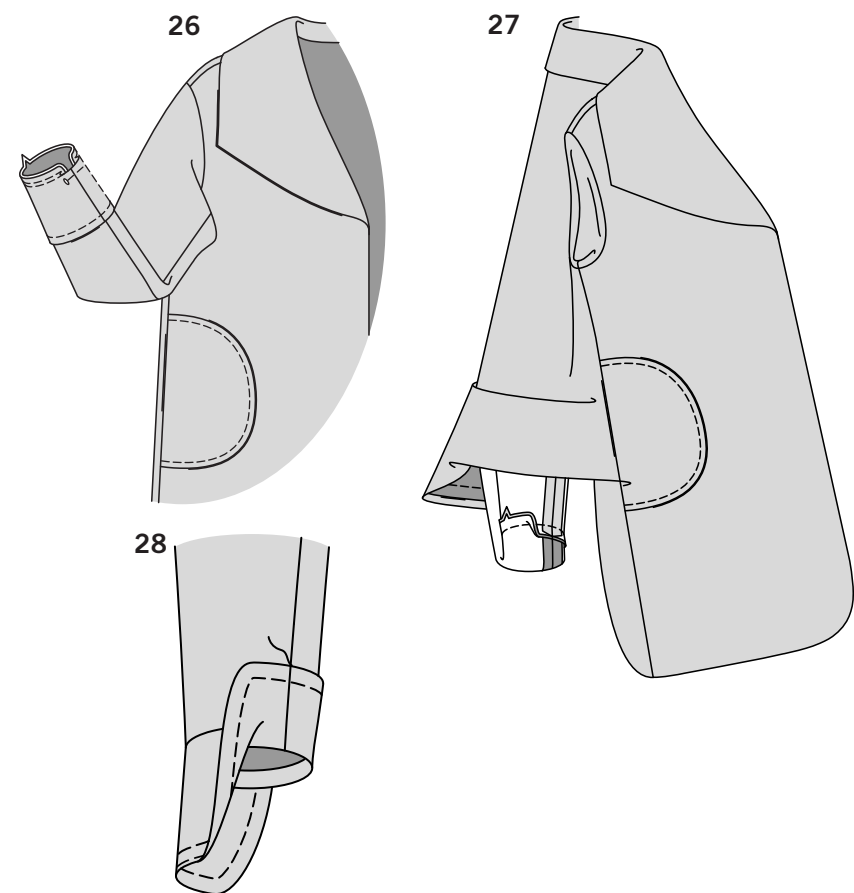
**FÜR MODELL C** – Ecken zurückschneiden. Beleg knappkantig zur Naht zurückschneiden. Kleidungsstück-Nahtzugaben auf 1,5 cm Breite an der Beleg-Innenkante zurückschneiden. Vordere und Kragen-Nahtzugaben wie gezeigt auf 6 mm Breite graduell zurückschneiden.



24. Kleidungsstück auf RECHTS wenden; bügeln. Futter auffalten. Die Nahtzugaben des Rückenteils auf die Nahtzugaben des rückwärtigen Futters an der Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten aufstecken. Knappkantig zur Naht steppen.



25. Saumzugaben an der Unterkante des Kleidungsstücks einschlagen, bügeln. Zum Versäubern 6 mm Zugaben einschlagen, bügeln, oder mit Zickzack oder der Overlock versäubern. Den Saum mit Saumstich annähen. Verbleibende Vorderkante des Futters mit Saumstich auf den Beleg aufnähen.

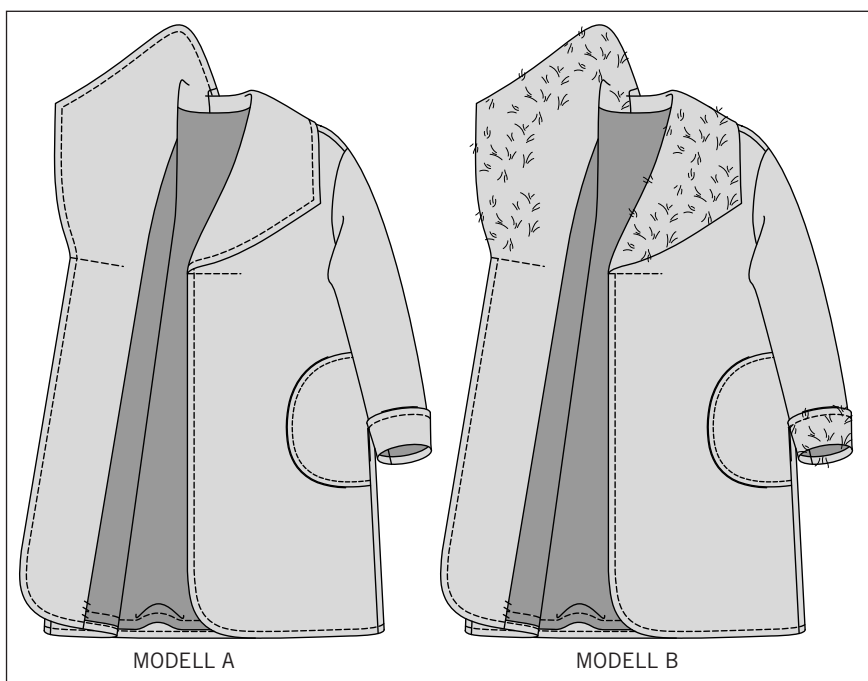


**26.** Den Ärmel in Position legen. Nahtzugaben an den Ärmelkanten des Kleidungsstücks und Futters jeweils zur gegenüberliegenden Unterarmseite wie gezeigt legen. Die eingeschlagenen Kanten mit einer Stecknadel sichern. (Dies ermöglicht es Ihnen, die Unterkanten leichter aufeinander zu stecken, wenn die Ärmelkanten aufeinander gesteppt werden.)

**27.** Den Ärmel durch die Unterkante des Kleidungsstücks ziehen, LINKS auf links, der Oberstoff-Ärmel liegt nun weg vom Futterärmel. RECHTS auf rechts die Ärmelkanten aufeinander stecken, die Unterarmnähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Anker-Stecknadel entfernen. Die Ärmelkante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

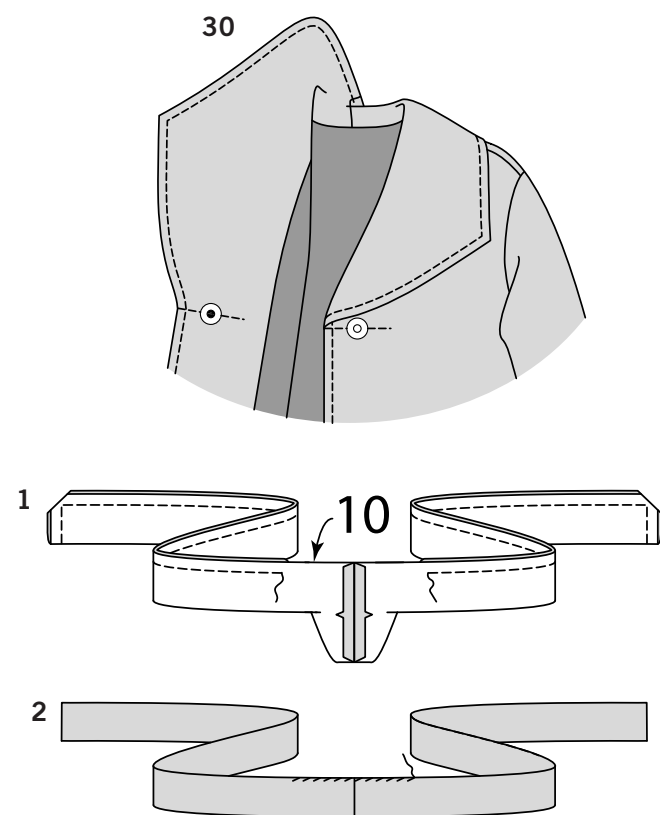
**28.** Ärmel auf RECHTS wenden. Bügeln, den Aufschlag nach unten bügeln. Aufschlag 6,1 cm nach oben bügeln. Ärmel unsichtbar punktuell annähen.

29



**29.** Die Vorderteile entlang der Stepplinien steppen.  
**FÜR MODELL A, C** – Mit 1,3 cm Abstand zum Kragen, Vorderteil und zur Unterkante des Kleidungsstücks absteppen, dabei nicht die Futter-Unterkante mitfassen.  
**FÜR MODELL B** – Mit 1,3 cm Abstand zur Vorder- und Unterkante des Kleidungsstücks absteppen, dabei nicht die Futter-Unterkante mitfassen.

**30.** Von INNEN per Hand den weiblichen Teil des Druckknopfs auf den RECHTEN vorderen Beleg am kleinen Punkt aufnähen. Von AUSSEN den männlichen Teil der Druckknöpfe am LINKEN Vorderteil am kleinen Punkt annähen.



## GÜRTEL B

- Die Enden mit Passzeichen des Gürtels (10) aufeinander steppen. Den Gürtel der Länge nach RECHTS auf rechts zur Hälfte falten. Steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.
- Gürtel wenden; bügeln. Die Öffnungskanten mit Saumstich aufeinander nähen. Den Gürtel mit 1,3 cm Abstand zu den Außenkanten absteppen.